Evangelische Kirchen-Gemeinden Ahrensfelde Mehrow Eiche

Informationen für Ahrensfelde,
Berlin-Marzahn Nord-Ost, Eiche und Mehrow

Gemeindebrief
Dezember 2019 - Januar 2020

Aus dem Inhalt:

Andacht	Seite 3
Berichte aus dem Gemeindeleben	Seite 5
Gottesdienstzeiten	Seite 16
Regelmäßige Veranstaltungen	Seite 19
Für Kinder	Seite 20
Junge Gemeinde	Seite 22
Veranstaltungen	Seite 24
Neues bei den Nachbarn	Seite 30
Infoseite	Seite 31
Geburtstage	Seite 32

Liebe Gemeindeglieder und Freunde,

„Komm, o mein Heiland Jesus Christ, meins Herzens Tür dir offen ist“
(Evangelisches Gesangbuch Nr.1, Strophe 5)
singen wir wieder im Advent. Gott kommt. Wir erwarten seine Ankunft. *„Was soll der Quatsch?“,* fragt mein Sohn, *„entweder ist er schon da oder er kommt wohl nie. Was glaubt ihr bloß, ihr Christen?!“* Er ist nicht der Einzige, der sich manchmal wundert über unser *kirchisch*, die ungewöhnliche Kirchensprache und die eigenartigen Traditionen. Ja, wir glauben, dass Gott bereits da ist, unsichtbar in der Welt, in seinem Heiligen Geist, der uns zum Gutes Tun und Glauben bewegen will. Ja, wir feiern jedes Jahr zu Weihnachten die Geburt von Jesus Christus und glauben: In ihm kommt Gott selbst zu uns. Gott wird Mensch, um uns seine Liebe zu zeigen. In jedem Menschen, der uns begegnet, ist Gott da, in jeder Beziehung, in jeder Liebe. In allem, was wir zum Guten verändern, wirkt Gottes Geist. Das stärkt uns, lässt uns immer wieder durchhalten, wenn man das Gefühl hat, gegen Windmühlenflügel zu kämpfen. Und manchmal kann ich das sehen: Ein afrikanischer Flüchtling sitzt neben Herrn M. im Auto. Der kümmert sich um ihn und seine Familie, die Behörden, die Belange des Alltags, Arztbesuche ... Unglaublich, wie viel da zu regeln ist, nicht zu verstehen, wieviel Zeit und Nerven das kostet. Familie M. weiß, dass das nicht bis Weihnachten zu schaffen ist, sondern Jahre dauern wird. Wer eine Beziehung eingeht, kann nicht einfach sagen: *“Jetzt habe ich keine Zeit, keine Lust mehr.“* In jedem Menschen begegnet uns Christus. In uns Menschen wirkt sein Heiliger Geist. Der Afrikaner ist Moslem. Noch nie hat er erlebt, dass man sich außerhalb der eigenen Familie und der eigenen Gemeinde (arabisch: *umma*) umeinander kümmert, dass ausgerechnet „die Ungläubigen“, wie Muslime sagen, das für ihn tun. Beide Seiten lernen voneinander. Die Welt ändert sich.

Gott kommt

Gott kommt,
mitten hinein -
in unsere Welt,
in unseren Alltag,
in unsere Ängste,
in unsere Freuden.

Gott kommt,
nicht nach einem Fahrplan,
nicht wie wir es erwarten,
nicht nach unseren Vorgaben.

Gott kommt
neu,
anders,
zukünftig.
Wachsamkeit lohnt sich!

(Sr. Clara Mair)

Ich wünsche Ihnen den wachen Blick für den Menschen neben Ihnen und die Wachsamkeit für das Kommen Gottes. Ich wünsche Ihnen eine frohe, gesegnete Advents- und Weihnachtszeit. Alles Gute für das neue Jahr

Pfn. *Martina Sieder*

Rückblick auf die GKR-Wahlen

In Ahrensfelde/Mehrow wurden in den GKR gewählt:
Annette Gnilitza, Jörg-Arno Zilch, Prof. Eberhard Stens, Kerstin Nowak.
Sie werden im Gottesdienst am 3. Advent in Ahrensfelde in ihr Amt eingeführt .
Nachrücker sind: Helma Thiele, Felicitas Sobeck-Stelzer.
Sie werden am 5. Januar 2020 im Gottesdienst zum Danke-Sonntag in ihr Amt eingeführt.
In Eiche wurden in den GKR gewählt: Karin Menster, Astrid Kreutzer, Peter Müller, Kerstin Janisch. Sie werden im Gottesdienst am 3. Advent in Blumberg in ihr Amt eingeführt.
Nachrückerin ist Beate Augustin.

Ab 1. Januar 2020 besteht der GKR der Ev. Gesamtkirchengemeinde Ahrensfelde-Mehrow-Eiche aus den in allen Gemeinden gewählten Ältesten. Er entscheidet die großen und langfristigen Dinge.
Alles andere, d.h. die wichtige Arbeit vor Ort und an der Basis mit den Menschen, verantworten die Ortskirchenräte Eiche und Ahrensfelde/Mehrow selbständig.

Auf zur Hochzeitsfeier!

Das ist bei den Menschen wie bei den Leuten … sie leben schon eine Weile zusammen und wenn es gut geht und passt, dann wird geheiratet, mit allem Drum und Dran. Genauso ist es bei der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Ahrensfelde-Mehrow-Eiche. Wir arbeiten schon eine ganze Weile zusammen, sind immer mehr aufeinander zugegangen, haben einen gemeinsamen Haushaltsplan erstellt, uns auf ein Siegel geeinigt, das Jahr durchgeplant – aber an eine Hochzeitsfeier am Anfang hat niemand gedacht. Also holen wir sie nach: am Sonntag, den **29. März 2020**.

Los geht es um 9.30 Uhr in Ahrensfelde mit dem gemeinsamen Gottesdienst. Sie wissen doch: für die, die nicht selbst kommen können, gibt es unseren Bus. Melden Sie sich rechtzeitig unter Tel.-Nr.: (030) 933 933 5 an und es holt sie jemand ab.
Danach machen wir uns auf nach Eiche: die einen mit Pfn. Sieder zu Fuß, die anderen mit dem Fahrrad, einige sicher mit dem eigenen Auto und andere mit dem Bus. Wir alle treffen uns im Gemeindezentrum Eiche wieder. Dort gibt es Essen und Trinken, leckerste selbstgebackene Kuchen, ein kleines musikalisches Programm und viel Zeit für Gespräche und Kennenlernen. Jetzt schon ein dickes DANKESCHÖN an alle, die mithelfen!
Wir hoffen, dass Sie einander gern kennenlernen, Freude haben und ich bin sicher: Die nächsten Ideen werden schon wieder ausgebrütet.

Vorschau: Damit wir einander noch besser kennenlernen, auch die Kirchen und das vielfältige Gemeindeleben, gibt es eine Fortsetzung: **Wandertag**. Am Freitag, den **1. Mai** geht es diesmal nicht mit dem Fahrrad ins Grüne, sondern zu Fuß von Ahrensfelde nach Mehrow und nach Eiche. Wir starten mit einer kleinen Andacht um 10 Uhr in der Kirche Ahrensfelde. Bringen Sie eine Decke und etwas zum Picknicken mit, wir machen es uns draußen gemütlich. *„Wem Gott will rechte Gunst erweisen, den schickt er in die weite Welt“,* na, ganz so weit müssen wir ja nicht.

Also: Kommen Sie mit! Machen Sie mit! Wir freuen uns auf Sie und auf dich.

die Eicher, die Mehrower und die Ahrensfelder aus dem Vorbereitungsteam

Vorankündigung:
Hausmusiknachmittag in Eiche am 22. Februar 2020, um 16 Uhr

Spendenaufruf zum Lokschuppenbau

Liebe Gemeinde und Freunde unserer Garteneisenbahn,

seit 1997 steht auf unserem Gelände diese wunderbare Garteneisenbahnanlage. Sie wird schon seit 32 Jahren von den Männern unserer Eisenbahner-AG mühe- und liebevoll gepflegt, gewartet, repariert und zum Einsatz gebracht.

Die Anlässe sind vielfältig: Kindergartengruppen, Geburtstagsrunden, Jubiläen und vor allem unser EISENBAHNFEST – das größte Gemeindefest mit Kiezfestcharakter.

Der bislang genutzte Geräte- und Werkstattschuppen reicht schon längst nicht mehr aus, weder für die Menschen, die darin arbeiten wollen, noch für den Fuhrpark und auch nicht für Werkzeug und Geräte. Deshalb hat der Gemeindekirchenrat einen Neubau beschlossen. 2020 soll das Projekt starten. Mittel sind teilweise angespart und zurückgelegt und Zuschüsse beantragt.

Bitte helfen Sie mit, dieses Projekt, von dem wir uns bessere Arbeitsbedingungen und einen weiteren Impuls in der Gemeinde- und Öffentlichkeitsarbeit versprechen, finanziell abzusichern:

Zum Eisenbahnfest 2021 wollen wir das Gebäude und die neue Strecke einweihen.

Empfänger: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord

IBAN: DE11 5206 0410 6203 9955 50

Verwendungszweck: „KG Ahrensfelde – Lokschuppen“

Jede Spende hilft weiter und wir danken Ihnen sehr. Spendenquittungen gibt es auf Wunsch.

i.A. des Gemeindekirchenrats
Annette Gnilitza

Geistliches Kantatenkonzert zur Friedensdekade

Das war ein besonderes Hörerlebnis. Ich möchte einmal aus dem Erleben eines Amateurs dieses Chorkonzert

beschreiben. Wer steckt eigentlich dahinter, solch ein emotionales Hörerlebnis in unserer Kirche vorzuführen ? Ich möchte mit den Profistimmen beginnen: Da war Manja Raschka als Alt, Ralph Eschrig als Tenor und Bert Mario Temme als Bass.

Instrumente spielen bei solch einem Konzert ebenfalls eine wichtige Rolle. Stefan Kircheis spielte das Cembalo und unsere Orgel. Er versetzte mich in die verschiedenen Zeitepochen der jeweiligen Instrumente. Einfach wunderbar. Henry Handtke und Yu-Pei Wang spielten Oboe. Carsten Gabriel spielte Trompete und Corno da caccia. Ich fand im Zusammenspiel der Vorstellung die Blasinstrumente manchmal etwas dominant.

Gewaltig die Orgel und das Cembalo, was mit der musikalischen Form der Kantate an die Zeit des Barock erinnert. Für mich war ein intensives Erlebnis das Zusammenspiel von Cembalo, den Streichern aus Camerata Musica Ahrensfelde mit den beiden Chören. Hier sangen für uns der katholische Chor St. Konrad Falkenberg und der ev. Kirchenchor Ahrensfelde mit Gästen. Es ergaben sich oft im gemeinsamen musikalischem Zusammenspiel beeindruckende emotionale Atmosphären. Ein Sound, ein neumodisches modernes Wort, von vielen einzelnen Menschen im richtigem Zusammenspiel erzeugt, den man nicht regel-

mäßig erlebt, vor allem auch, weil alles Live gesungen und gespielt wurde. Phantastisch präsentiert, gewaltig in der Fülle. Alle Sänger, Musiker und Instrumentalisten, schaffen erst dann solch ein Sounderlebnis, wenn sie professionell zusammen geführt werden. Das bewirkte Lothar Kirchbaum. Er hatte die Leitung für dieses Konzert. Ich finde es beeindruckend, wie er oder andere Dirigenten viele Menschen mit all ihren Tonmöglichkeiten zu solch einem Hörerlebnis vereinen. Jeder einzelne hat exakt seine Zeit und alle zusammen, im richtigem Augenblick eingesetzt, ergeben solch ein Konzert.

Den ganzen Nachmittag sorgten in der Küche Regina Mendelski, Sabine Haußner und Pfn. Sieder fürsorglich und wunderbar für die Versorgung der Musiker und des Chores.

An alle Beteiligten einen großen Dank im Namen unserer Kirchengemeinde und unserer Gäste. Seien Sie alle immer herzlich eingeladen in die Kirche nach Ahrensfelde.

Peter Freudenberg

Arbeitseinsatz am Samstag, den 9. November

Wir trafen uns um 10 Uhr auf dem Pfarrgelände zur Laubbeseitigung. Karl-Heinz Schulz hatte den Hut auf und stellte die fast zwei Handvoll Freiwilligen an. Leider war das Wetter nicht auf unserer Seite. Es nieselte die ganze Zeit, aber wir haben dem schlechten Wetter getrotzt und viel Laub beseitigt. Am Ende sahen Friedhof und Vorgarten wieder schön aus. Die Belohnung gab es nach getaner Arbeit: warmen Kaffee und leckeren Kuchen. Dabei haben wir gemütlich beisammen gesessen und den Arbeitseinsatz ausklingen lassen.

Regina Mendelski

Noch steht er still, der Gemeindebus

Liebe Gemeindeglieder aus Ahrensfelde, Mehrow und Eiche,

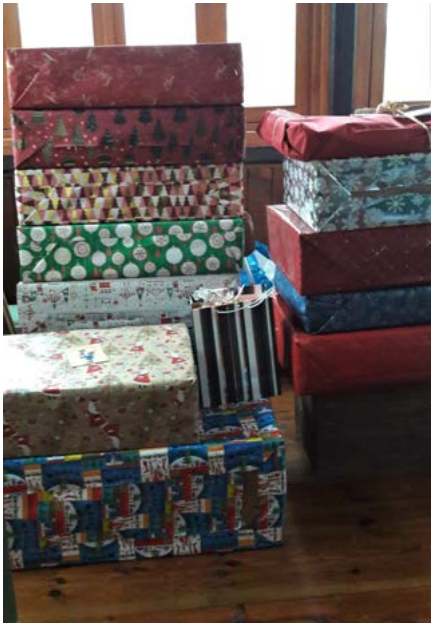
wir haben seit einiger Zeit einen Gemeindebus. Er kann neun Menschen transportieren. Wir bieten alle nötigen und möglichen Fahrten an: sonntags zum Gottesdienst, mittwochs zum Seniorenkreis. Montags fahren wir die Konfirmanden nach der Krippenspielprobe nach Hause. Auch für Kinder könnte er genutzt werden, allerdings müssten Sie dazu den Kindersitz zur Verfügung stellen und eine Begleitperson muss dabei sein. Eine große Hilfe soll der Bus sein, hoffen wir vom Gemeindekirchenrat. Auch zu anderen kirchlichen Veranstaltungen in den Gemeinden kann er Sie transportieren. Bitte melden Sie rechtzeitig Ihren Bedarf an und fragen Sie uns: Tel.-Nr.: (030) 933 933 5. Scheuen Sie sich nicht, wir fahren auch für einen allein. Aber es werden schon noch mehr dazu kommen.

Verantwortlich ist Peter Freudenberg (GKR). Sie können ihn per Mail erreichen: peterfreudenberg@gmx.de.

Peter Freudenberg/ GKR

Weihnachten für die „Tannenzweige“-Kinder

Am 21. Dezember 2019 bringen Elke und Peter Freudenberg wieder die von uns gepackten Weihnachtsgeschenke für die Kinder der WG Tannenzweige nach Wittstock. Wer möchte mitfahren? Dann melden Sie sich im Gemeindebüro oder bei Freudenbergs direkt. Pünktlich zum Fest erhalten die Kinder und Erzieher wieder einen herzlichen Gruß von uns.

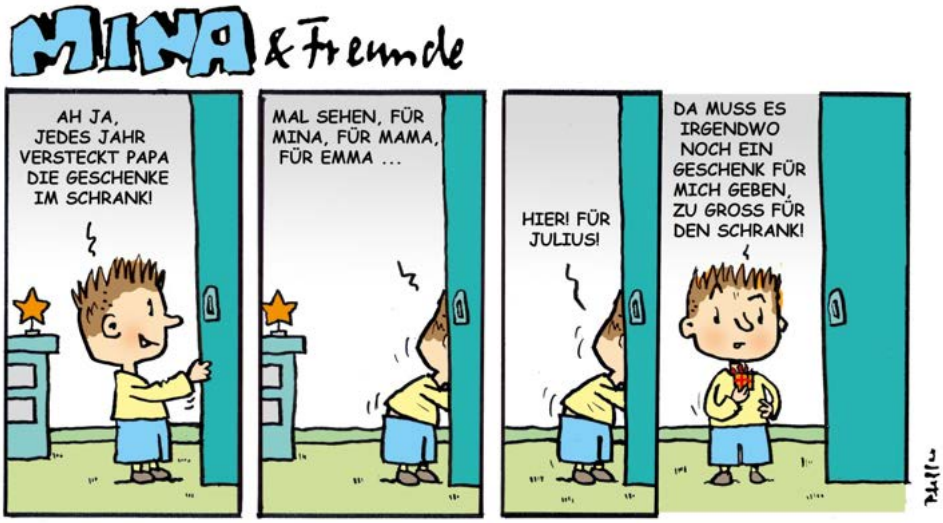


Wer kann beim Packen und Kartenschreiben helfen? Wir treffen uns: **Donnerstag, 14. Dezember 2019, 19.00 Uhr**, im Pfarrhaus Ahrensfelde. Wer unsere Arbeit und die Kinder finanziell unterstützen möchte, kann dies auch gern mit einer Spende tun:

Empfänger: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord

IBAN: DE11 5206 0410 6203 9955 50

Verwendungszweck: „KG Ahrensfelde – WGTannenzweige“



Unsere Konfirmanden

Wir treffen uns immer an einem Samstag um 10 Uhr im Pfarrhaus. Wir, das sind - wie auf dem Bild von li. nach re. zu sehen - Peter, Henriette, Maria, Henning, Nele und Martina. Martina leitet als unsere Pfarrerin den Konfirmandenunterricht. Ich, Peter, bin zuständig für das Mittagessen. Ansonsten lausche ich dem Unterricht mit viel Interesse, so auch unsere Kids. Mit großem Geschick versucht Martina uns allen das Evangelium, seine Geschichte und die Brücke in die heutige Zeit zu vermitteln.

Wir beginnen mit dem Anzünden der Kerzen. Jeder Einzelne kann danach sein Befinden äußern, erzählen über das Erlebte der letzten Wochen und was sie oder er am jeweiligem Tag erwartet.

Kennenlernspiele, welche dann folgen, fördern ein besseres Verständnis für einander und ein intensiveres Achten aufeinander. Diese sehen z.B. so aus: jeder malt seinen Körperumriss auf ein großes Blatt Papier und schreibt in jedes Körperteil seine Stärken hinein. Danach erklärt jeder sein Bild.

So lernen wir uns alle besser kennen und verstehen. Wie ich finde, eine tolle Idee, um alle ein wenig vertrauter miteinander zu machen.

Matthäus 28, 16 - 20 beschreibt den Unterricht als kirchlichen Auftrag. Der Konfirmandenunterricht dient auch dem Hineinwachsen der Jugendlichen in die Kirchengemeinde.

Ziel ist es, dass sich jeder Einzelne in dieser Gemeinschaft wiederfindet und lernt. Es ist wirklich immer ein Erlebnis, wenn wir Älteren mit den Jugendlichen zusammenkommen. Wir alle miteinander sind so wertvoll. Danke für das Mitmachen mit all euren Ideen,

Peter Freudenberg

Wir beten für Kuba

Die Gemeinden, die eine Partnergemeinde in Kuba haben, verabredeten sich mit ihren kubanischen Partnern, im kommenden Jahr miteinander zu beten.

In jedem Monat wird es Fürbitten geben, abwechselnd aus Kuba und aus Deutschland. Im Februar 2020 kommen die Gebetsbitten aus unserer Partnergemeinde in Caibarién und im Juli beten wir in Kuba und Deutschland die Fürbitten, die aus Ahrensfelde kommen. In der Regel machen wir das im Gottesdienst am 1. Sonntag im Monat.

Vorschau: Am 02.05. trifft sich der Kuba-Kreis in Ahrensfelde und am Sonntag, den 03.05. ist Kuba-Gottesdienst in Ahrensfelde. Daran nehmen auch die Menschen aus den anderen Gemeinden teil, die Partnerschaften in Kuba haben.
Noch haben wir einige Exemplare unseres Kuba-Heftes „Zu Besuch in unserer kubanischen Partnergemeinde Caibarién“. Wenn Sie es haben möchten, melden Sie sich bitte: Tel.-Nr.: (030) 933 933 5 oder Mail: buero@kirche-ahrensfelde.de

Pfn. M. Sieder/ Kuba-Kreis

Neues aus dem Pfarrhaus

Seit Anfang November wohnt Carolina (24 J., aus Costa Rica) im Pfarrhaus. Sie ist Freiwillige bei Brot für die Welt und arbeitet bei der Spielplatzinitiative Marzahn. Täglich betreut sie Kinder, führt Projekte für Schulklassen und Kindergartengruppen durch (backen, gesunde Ernährung, Seife herstellen usw.). Sie spricht schon gut Deutsch und wird im Dezember einen weiteren Sprachkurs machen. Am Sonnabend ging es in meiner Küche heiß zu: Carolina

Tatiana (li) und Carolina (re) backen Engel und Rentiere

und Tatiana buken Plätzchen für den 1. Advent. Das hat im heißen Costa Rica gar keine Tradition, machte uns aber viel Spaß. Am Abend kam dann noch Diana dazu und lehrte mich, Empanadas zu machen. Alle Mädchen werden bis Ende August 2020 in Deutschland sein und arbeiten in verschiedenen Projekten an unterschiedlichen Orten.

Martina Sieder

Carolina backt schwedische Kekse (nach dem Rezept von Nelly)

Bitte rufen Sie an!

In vier Gemeinden und im Kirchenkreis bin ich viel unterwegs. Leider kann ich die Pfarrersprechstunde nicht mehr verlässlich anbieten. Frau Grohnwald arbeitet im Büro rentenbedingt nur noch mittwochs. Wir bemühen uns, wieder eine neue Kraft einzuarbeiten, die einen zweiten Tag übernehmen kann. Am Freitagmorgen ist meist Dr. Knuth da. Weil er jedoch die Kirche für den Sonntagsgottesdienst vorbereitet, erwischen Sie ihn nicht immer. Schade, aber so ist es. Das sind die Realitäten des Lebens.

Deshalb: Bitte rufen Sie an! Sprechen Sie bitte Ihre Nachricht, Ihren Namen und Ihre Telefon-Nummer auf die Mailbox. Dann können wir uns zurück melden. Wenn Sie das nicht tun, wissen wir nicht, wer uns was draufgeschwiegen hat ☺

Sie sind frustriert, wenn Sie es immer wieder vergeblich versuchen. Reden Sie doch mit der Technik. Dafür ist sie da – damit Sie dann mit einem Menschen sprechen können!

Wenn Sie gern besucht werden möchten, zu einem besonderen Anlass oder aus einem besonderen Grund, teilen Sie mir das bitte mit. Manchmal erwarten Menschen, dass ich komme, aber ich weiß z.B. gar nicht, wann Sie Ihr Ehejubiläum feiern wollen oder einfach mal Ihr Herz ausschütten oder …

Also: Fassen Sie Mut und rufen Sie an. Sprechen Sie auf die Mailbox und wir melden uns.

Auch wenn es nicht gleich morgen klappt, wir finden eine Lösung.

Pfn. M. Sieder

Ehrenamtlich in der Gemeinde

Die **Besuchsdienstgruppe** braucht Verstärkung. Alle zwei Monate treffen wir uns und verabreden die Geburtstagsbesuche. Die Menschen freuen sich, wenn Sie Besuch aus der Kirchengemeinde, einen Blumenstrauß und ein kleines Geschenk erhalten. **Danke** an alle, die diesen Liebesdienst tun. Wir könnten noch Verstärkung gebrauchen. Machen Sie mit?

Wir suchen einen kreativen Menschen, die/der unseren **Schaukasten** schön und ansprechend gestaltet. Frau Sieder hat leider gar kein Talent dafür. Wir überlegen, noch einen Schaukasten am Spielplatz anzubringen, wo viele Leute ihn sehen. Wer mag das übernehmen?

Sich mal kennenlernen? Alle zwei Monate werden die Gemeindeblätter verteilt. Das ist manchmal schwer – bei der vergangenen Tour gab es wegen der Kuba-Hefte die doppelte Last – und manchmal schön, weil sich ein Gespräch ergibt. Danke an alle **Gemeindeblatt-verteiler*innen**. Auch hier könnten wir noch Hilfe gebrauchen. Wer macht mit?
Vielleicht haben Sie ja Lust, die anderen kennenzulernen. Dann müssen wir uns mal treffen!

Und bitte merken Sie vor:
Am **Danke-Sonntag, den 5. Januar**, bedankt sich die Gemeinde bei allen, die 2019 mitgeholfen haben: um 9.30 Uhr im Gottesdient und hinterher bei Kaffee und Kuchen, Gesprächen, Überraschung und Mittagessen. Sie sind doch sicher dabei?!

Gemeindekirchenrat

Mach mit! **Lass dich für ein Ehrenamt begeistern!**

95 Dinge, die Evangelische mal gemacht haben sollten

Mit seinen 95 Thesen gegen den Ablasshandel löste Martin Luther am 31. Oktober 1517 die Reformation aus. Die 95 Dinge, die Evangelische mal gemacht haben sollten, sind natürlich kein moderner Ablass. Sie wollen nur augenzwinkernde Anregungen für Unternehmungen sein, die man sich als Evangelischer in seinem Leben nicht entgehen lassen sollte. Die Liste ist unvollständig und kann nach Geschmack erweitert werden.

Reinhard Ellsel

Heute finden Sie hier die nächsten drei Dinge, Sie können sie nach Ausführung „abhaken“.

Nr. 43 Geh mit einem Lächeln durch die Stadt. ☐

Foto: Lehmann

Foto: Lehmann

Nr. 44 Lache über dich selbst. ☐

Foto: Lotz

Nr. 45 Sage bewusst: „Danke!“ ☐

In Ahrensfelde gibt es nach dem Gottesdienst eine Kaffee-Tee-Runde

1. Dezember // 1. Advent			
11.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder	Abendmahlsgottesdienst
14.00	Ahrensfelde	GKR	**Familiengottesdienst** mit Kuchenzeit, Liedern, basteln, Eine-Welt-Stand
7. Dezember // Samstag			
Ahrensfelde		*Offene Kirche zum Weihnachtsmarkt*	
8. Dezember // 2. Advent			
9.30	Ahrensfelde	Diakon B. Michael	Abendmahlsgottesdienst, *danach offene Kirche*
11.00	Eiche	Pfn. Martina Sieder	Abendmahlsgottesdienst,
14.00	*Mehrow*	*Mehrower Plätzchenmarkt*	
12. Dezember // Donnerstag			
10.00	*Eiche*	*Adventssingen mit den Kita-Kindern aus Eiche*	
14. Dezember // Samstag			
14.00	*Eiche*	*Andacht zum Eicher Weihnachtsmarkt*	
15. Dezember // 3. Advent			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst, mit Chor, mit Einführung der gewählten Ältesten
22. Dezember // 4. Advent			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	regionaler Gottesdienst

In Ahrensfelde und Mehrow versuchen wir. am Heiligabend für schwerbehinderte Menschen Plätze frei zu halten. Bitte melden Sie sich dafür im Gemeindebüro unter Tel.: 030/ 933 933 5 an. Sind die Plätze nicht eingenommen, werden sie 15 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes vergeben.

24. Dezember // Heiligabgend			
14.00	Ahrensfelde	Gem.päd. M. Rother	Christvesper mit Krippenspiel der Kinder
14.30	Eiche	Pfn. Martina Sieder	Festgottesdienst
16.00	Ahrensfelde	GKR und Junge Gemeinde	Christvesper mit Stück der Jugendlichen
16.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder	Christvesper mit Krippenspiel
18.00	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Christvesper mit Chor
23.00	Ahrensfelde	G. Conrad und Musiker	musikalische Christnacht
25. Dezember // 1. Christtag			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst
11.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder	Festgottesdienst
26. Dezember // 2. Christtag			
9.30	Ahrensfelde	Diakon B. Michael	musikalischer Gottesdienst
11.00	Mehrow	Diakon B. Michael	Festgottesdienst mit vielen
31. Dezember // Altjahresabend			
16.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst
18.00	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst
1. Januar // Neujahr			
14.30	*Blumberg*	*Pfn. Martina Sieder*	*regionaler Gottesdienst anschließend Kaffeetrinken*
5. Januar // 2. Sonntag nach Weihnachten			
9.30	Ahrensfelde	Superintendent M. Kirchner, Pfn. Martina Sieder	regionaler Abendmahlsgottes-dienst, mit Chor, mit Einführung der Ersatzältesten, anschließend Dank für alle Mitar-beit, Eine-Welt-Stand, Mittages-sen

12. Januar // 1. Sonntag nach Epiphanias			
9.30	Ahrensfelde	Präd. G. Würth	Gottesdienst
11.00	Eiche	Pfn. Martina Sieder	Abendmahlsgottesdienst, mit Einführung der Ersatzältesten
19. Januar // 2. Sonntag nach Epiphanias			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst
11.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder	Abendmahlsgottesdienst
26. Januar // 3. Sonntag nach Epiphanias			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder A. Wenske	musikalischer Gottesdienst zum Geburtstag von W.A. Mozart
11.00	Ahrensfelde	Gem.päd. M. Rother	Familienkirche, *anschließend Kuchenzeit (siehe Seite 21)*
2. Februar // Letzter Sonntag nach Epiphanias			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Abendmahlsgottesdienst
11.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder	Abendmahlsgottesdienst
9. Februar // 3. Sonntag vor der Passionszeit - Septuagesimae			
9.30	Ahrensfelde	Präd. G. Würth	Gottesdienst
11.00	Eiche	Pfn. Martina Sieder	Abendmahlsgottesdienst
16. Februar // 2. Sonntag vor der Passionszeit - Sexagesimae			
9.30	Ahrensfelde	Präd. G. Würth	Gottesdienst
11.00	Ahrensfelde	Gem.päd. M. Rother	Familienkirche, *anschließend Kuchenzeit (siehe Seite 21)*

Freud und Leid

Im Oktober wurde Hans-Joachim Böhm (60 J.) aus Ahrensfelde auf dem Friedhof in Weißensee beigesetzt.

Im November wurde Luzie Garbusjuk (96 J.) aus Berlin auf dem Dorffriedhof bestattet.

Im November fand die Trauerfeier für Inge Preuß (86 J.) aus Berlin in Ahrensfelde statt.

Krabbelgruppe *(nicht in den Ferien)*	mittwochs	9.30 - 11.00 Uhr
Christenlehre *(nicht in den Ferien)*	für Kinder der 1.-6. Klasse Samstag 14.12., 11.01.	10 – 13.00 Uhr
Krippenspielprobe	siehe Seiten 20 und 21	
Basteln	Montag. 03.02.	15 – 17.00 Uhr
Kinderrunde in Mehrow	Sonntag, 08.12. Ortszentrum Mehrow „Weihnachtsbastelei“ beim Mehrower Plätzchenmarkt	14.00 Uhr
	Samstag, 11.01. Ortszentrum Mehrow „Schneemann und seine Freunde“	10.00 Uhr
	08.02. Ortszentrum	10.00 Uhr
Konfirmanden	Teilnahme an „Offene Kirche“ im Dezember Krippenspielproben	07.+ 08.12.
	18.01., 15.02. Konfi-Zeit	10 – 15.00 Uhr
Junge Gemeinde *(nicht in den Ferien)*	montags *Krippenspielproben*	19.00 Uhr *18 – 20.00 Uhr*
Chor	dienstags	20.00 Uhr
Flötengruppe	dienstags	18.30 Uhr
Irish Folk Band	nach Absprache mittwochs	20.00 Uhr
Gesprächskreis	im Dezember nach Verabredung Freitag 31.01.	19.00 Uhr
Hauskreis	nach Vereinbarung	20.00 Uhr
Schottenfrühstück	Samstag 07.12.; 04. oder 11.01.; 01.02.	9.30 Uhr
	Robert-Burns- Nacht 25.01.	18.00 Uhr
Männergruppe	Termin und Ort erfragen	
Seniorenkreis	mittwochs	14.00 Uhr
Besuchsdienstgruppe	22.01.	19.00 Uhr
GKR	Donnerstag, 05.12.; 09.01.; 13.02.	19.00 Uhr
	Ortskirchenrat Ahf./M.	wird verabredet
	Ortskirchenrat Eiche	wird verabredet

Krabbelgruppe

immer mittwochs, 9.30 Uhr - 11.00 Uhr
Für alle Familien mit kleinen Kindern.

Christenlehre

für Kinder der 1. – 6. Klasse
einmal im Monat, samstags von 10 – 13 Uhr,
Termine: 14. Dezember, 11. Januar

Mehrower Kinderrunde

offene Kinderrunde für jedes Alter,
samstags im Gemeindezentrum Mehrow (neben der Feuerwehr)
Termine: 8. Dezember „Plätzchenmarkt"
11. Januar „Schneemann und seine Freunde"

Die Mehrower Kinderrunde wird in diesem Jahr die Anschaffung von Krippenspiel-Kostüme mit einer Spende finanzieren. Gespendet werden die Kostüme für Maria und Josef und die Heiligen drei Könige.

Bastelkreis für Jung und Alt

montags, von 15 bis 17 Uhr im Pfarrhaus
Termin: 3. Februar „Faschingsbasteln"

Proben für das Krippenspiel in Ahrensfelde:

Mo 02.12.16.30 Uhr - Kirche Ahrensfelde
Sa 07.12.12.00 Uhr - Kirche Ahrensfelde
Mo 16.12. 16.30 Uhr - Kirche Ahrensfelde
Sa 21.12. 12.00 Uhr - Kirche Ahrensfelde

Generalprobe: **Mo 23.12., um 12 Uhr in der Kirche**
Aufführung: **Heiligabend, 24.12., um 14 Uhr in der Kirche**

Proben für das Krippenspiel in Mehrow:

immer donnerstags, ab 17 Uhr Kirche Mehrow
Aufführung: 24.12. 16 Uhr - Kirche Mehrow

Familienkirche im Januar

Sonntag, den 26. Januar, um 11 Uhr, in der Kirche Ahrensfelde
Thema: Noahs Arche

Herzliche Einladung für alle Familien, die am Sonntag eine besinnliche Zeit suchen, wo wir gemeinsam einen Minigottesdienst feiern. Er geht ca. 30 Minuten und in dieser Zeit singen wir, hören eine Geschichte und es gibt eine kleine Basteleinheit. Im Anschluss können die Kinder noch etwas spielen und die Erwachsenen einen Kaffee trinken, um ins Gespräch zu kommen.

Vorankündigung Kinderfahrt im März 2020

Vom 26. bis 29. März 2020 fahren wir wieder mit den Kindern der 1. – 6. Klasse nach Waldsieversdorf. Bitte schon einmal im Kalender vormerken. Weitere Informationen gibt es dann im nächsten Gemeindeblatt.

2. Advent: 13. Mehrower Plätzchenmarkt von 14 – 18 Uhr

Der Mehrower Plätzchenmarkt findet am 8. Dezember im Ortszentrum an der Feuerwehr statt. Er wird um 14 Uhr eröffnet und ein buntes Programm erwartet Kinder und Familien: Plätzchen backen und basteln, schöne Angebote und gute Versorgung ...

Am 28.10.2019 fand unsere Elternversammlung statt. Eingeladen waren die Eltern und die Jugendlichen der Jungen Gemeinde.

Nach dem schwungvollen Lied und Dauerschlager der JG „Laudato si" stellten sich alle „erfahrenen" und „neuen" JG-ler sowie alle Eltern vor. Eine fröhliche Runde von 30 Personen, versammelt an der langen Gemeindetafel im Pfarrhaus Ahrensfelde. Wir aßen zunächst gemeinsam zu Abend, dann gab es viele Informationen über die vergangene und zukünftige Jugendarbeit in der Gemeinde.

Die Jugendlichen kommen aus Berlin, Ahrensfelde, Eiche, Lindenberg und Blumberg – eine muntere erwartungsvolle Runde.

Es steht viel auf dem Plan: zunächst proben wir das Stück für den 24.12.2019 – viel Kreativität, Teamfähigkeit, Merkfähigkeit und Spaß am Rollenspiel kommen hier zum Einsatz.

Im neuen Jahr geht's weiter mit interessanten Themen: Carolina aus Costa Rica (Freiwillige bei Brot für die Welt) berichtet über Land und Leute, Erfahrungen mit den Partnergemeinden in Kuba und Schottland, Theaterbesuch, Jumphouse, Standardtänze, Entspannungstraining, Meditation, Selbstverteidigung, biblische Themen, wissenschaftliche Vorlesungen, freie aktuelle Themen nach Wunsch und Machbarkeit, Spielabende … und vorab immer ein leckeres Abendessen.

Die JG beim Studieren des Stückes für Heiligabend

Die Junge Gemeinde trifft sich im Dezember immer montags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Dann werden die Jugendlichen, die einen weiteren Weg haben, von Peter Freudenberg mit dem Gemeindebus nach Hause gefahren.

Wir freuen uns auf die Zeit mit Euch! Wenn Ihr Freunde habt, die auch interessiert sind, bringt sie einfach mit.

Euer JG-Team Annette Gnilitza und Christian Burau

P.S. Schon mal vormerken!
JG-Fahrt (mit Konfirmanden) vom 6. bis 8. März 2019 nach Thüringen.

Herzliche Einladung - Schauen Sie mal rein
Offene Kirche zum Weihnachtsmarkt

Am 2. Adventswochenende öffnet der Ahrensfelder Weihnachtsmarkt wieder seine Pforten und wir unsere Türen: „Machet die Tore weit!“
Samstag, 7.12.2018, 13 - 20 Uhr
Sonntag, 8.12.2018, 12 - 18 Uhr.

Draußen am Rathaus wird es wieder viele bunte Buden und ein ebensolches Treiben geben. Wir ergänzen das Adventsgeschehen mit

- Turmbesteigung
- Orgelmusik in der Kirche
- Kaffee- und Kuchen
- Bücherstand
- Kinderecke
- fröhlichem Weihnachtsliedersingen

und alles in gewohnt anheimelnder Atmosphäre, die zum Ruhefinden und netten Gesprächen einlädt. Manch ein Besucher möchte aber auch einfach nur einen Moment innerer Einkehr genießen.

Dazu laden wir herzlich ein!
Sagen Sie es weiter!

Wer es fröhlich und musikalisch mag: Unsere Empfehlung: Samstag von 17.00 bis 18.00 Uhr großes ***Weihnachtsliedersingen in der Kirche*** – Lieder aus dem großen Schatz weltlicher und geistlicher Literatur zum Mitsingen – Lieder aus aller Welt! Musikalisch wird das Singen von Jörg-Arno Zilch und Band begleitet.

i.A. des Gemeindekirchenrats
Annette Gnilitza

Vorbereitung des Weltgebetstages

„Steh auf und geh!“ sagt Jesus zu dem Gelähmten. Diese biblische Geschichte (Joh 5, 2-9a) haben sich die Frauen aus Simbabwe ausgesucht, um den Menschen in ihrem Land und den Frauen weltweit Mut zu machen.

In ökumenischer Gemeinsamkeit haben sie die Liturgie für den Weltgebetstag 2020 geschrieben und stellen ihr Land mit seinen schönen und schweren Seiten vor. Wir wollen uns einstimmen und den WGT in Ahrensfelde vorbereiten. Dafür suchen wir ein Team interessierter Frauen und Männer. Das erste Vorbereitungstreffen findet am Donnerstag, den 16.01., um 19 Uhr im Gemeindehaus, Dorfstr. 57, Ahrensfelde statt. Dort singen wir schon mal die Lieder, schauen auf den Bibeltext. Am Donnerstag, den 20.02. um 19 Uhr bereiten wir den Abendgottesdienst vor.

Um das Land Simbabwe ausführlich kennenzulernen, sind wir am Freitag, den 24. Januar, um 18.30 Uhr nach „Siloah“, Grabbeallee 61, Berlin -Pankow eingeladen. Wer etwas Selbstgekochtes nach einem Rezept aus Simbabwe mitbringt, erfreut uns alle.

In Ahrensfelde wird am Freitag, den 28.02., um 19 Uhr im Gesprächskreis das WGT-Land vorgestellt.

Den **Weltgebetstag** feiern wir dann am Freitag, den 6. März, um 18 Uhr in der Dorfkirche Ahrensfelde, anschließend Gespräche bei Speisen nach Rezepten aus Simbabwe.
Am Sonntag, den 8. März findet um 9.30 Uhr der Familiengottesdienst zum Weltgebetstag mit Mariana Rother und Sabine Kohlert (Blumberg) statt.

Pfn. Martina Sieder

Wir schmücken die Weihnachtsbäume

Am Montag, den 23.12., wollen wir um 9 Uhr den Weihnachtsbaum in Ahrensfelde aufstellen und die Kirche festlich schmücken. Danach geht es gleich nach Mehrow. Kommen Sie doch dazu und schmücken mit.

Am Montag, den 6. Januar, um 9 Uhr wird in Ahrensfelde und anschließend in Mehrow die Weihnachtsdekoration wieder entfernt. Viele Hände machen der Arbeit schnell ein Ende.

M. Sieder

Schottischer Abend am 15. Januar 2020 – Robert Burns Night

Am 25. Januar feiern wir im großen Saal der Kommune wieder den Geburtstag des schottischen Dichters Robert Burns. Wir beginnen mit dem traditionellen Burns-Supper, dem ach so schottischen Abendessen mit Haggis und Whisky. Dem folgen im ersten Teil des Abends einige musikalische und literarische Beiträge aus der Feder des Dichters. Der zweite Teil des Abends ist den schottischen Gesellschaftstänzen gewidmet. Bisher haben sich sechs Gäste aus Schottland angemeldet: Jim und Jackie Marschall, Jim und Liz Purdie sowie Ian und Rosemary Menzies. Alle sechs Gäste sind aus unserer Partnergemeinde und vielen von uns bekannt. Damit haben wir also wieder waschechte Schotten mit echten Kilts dabei.

Claudia Schulz organisiert das Buffet für das Abendessen. Wer kann noch was dazu beitragen?

Musikalisch ist unsere Folkband dabei. Zugesagt haben auch der Dudelsackspieler Daniel Broz und die Stepptanzgruppe Crazy Stepps. Der Eintritt ist wie in jedem Jahr frei, wir gehen aber davon aus, dass jeder Teilnehmer mind. 10 EUR als Spende gibt, damit das Loch in unserer Kasse nicht ganz so groß wird. Auf

Nachfrage und insbesondere bei Beträgen ab 20 EUR werden auch Spendenbescheinigungen ausgestellt.

Anmeldungen und Reservierungen sind ab sofort möglich: Bitte per E-Mail. (JAZilchgmx.de)

Jörg-Arno Zilch

Danke-Sonntag am 5. Januar

Ohne Sie geht es nicht! Eine Gemeinde ist nur so gut, wie die Menschen sie machen. Deshalb: Wie in jedem Jahr wollen wir uns bei allen für alle Mitarbeit und Spenden bedanken. Wir laden also ganz herzlich zum Danke-Sonntag am 5. Januar ein! Im Gottesdienst um 9.30 Uhr singt der Chor und Superintendent Martin Kirchner predigt. Wir feiern gemeinsam mit Ältesten und Gemeindegliedern aus Eiche. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir uns fröhlich

austauschen. Für einen musikalischen Höhepunkt in der Kirche sorgen Gesine Conrad und Simon Drees. Auch Mittagessen wird es geben.

GKR/ Pfn. Sieder

Vor 825 Jahren geboren: KAISER FRIEDRICH II.

Freund der Muslime oder nüchterner Pragmatiker?

Als „stupor quoque mundi et immutator mirabilis“ pries der englische Chronist Matthaeus Paris den Superkaiser Friedrich II. schon zu Lebzeiten, als „Staunen der Welt und ihren wunderbaren Verwandler“. Heute schätzt man ihn als Pionier von Aufklärung und religiöser Toleranz im Mittelalter, der die Muslime hochgeachtet und sinnloses Blutvergießen durch geschickte Diplomatie ersetzt habe. Stimmt das wirklich? Dante verbannte ihn in seiner „Göttlichen Komödie“ immerhin in die Hölle der Ketzer.

Der am 26. Dezember 1194 in Jesi bei Ancona geborene, früh zum Waisen gewordene kleine Friedrich wuchs in Palermo auf, wo er als Dreijähriger zum König von Sizilien gekrönt wurde. Die Salbung zum deutschen König folgte erst 18 Jahre später in Aachen, und es dauerte noch einmal acht Jahre, bis ihm Papst Honorius III. die Kaiserkrone aufsetzte. Später wurde er mehrfach gebannt.

Friedrich, der schon als Kind Arabisch sprach, umgab sich nicht nur mit muslimischen Gelehrten, sondern auch mit schönen Haremsfrauen. Die Wissenschaftler sind sich freilich einig, dass er die arabisch geprägte Insel Sizilien wieder in den westlich-abendländischen Kulturraum zurückgeholt hat.

Er gründete die Universität Neapel, erließ den ersten säkularen Rechtskodex des Mittelalters und gab einen bis heute berühmten Traktat über die Falknerei heraus, in den viel arabische Philosophie und Kultur eingegangen sind.

Sein Kreuzzug 1228/29 endete ohne Gemetzel und Belagerungen, Friedrich diskutierte mit dem gebildeten Sultan Al-Kamil über Mathematik und Literatur und schloss mit ihm am Ende einen Vertrag, der den Christen für zehn Jahre die Herrschaft über Jerusalem, Nazareth und Betlehem sicherte. Diplomatie als Mittel der Politik war im Mittelalter freilich keineswegs unbekannt, und das Kreuzfahrerheer schien dem Sultan so überlegen, dass er als kluger Pragmatiker die friedliche Einigung vorzog, womit er sein Gesicht wahren konnte. Die Enttäuschten im eigenen Lager besänftigte man mit dem Gerücht, Friedrich sei längst ein heimlicher Muslim.

Was natürlich nicht stimmte, er verfolgte kühl seine Interessen, war aber nicht bereit, Truppen zu opfern, wenn es sich vermeiden ließ. Als der Stauferkaiser 1250 überraschend starb – angeblich im Gewand eines einfachen Zisterzienser-Mönchs – glaubten viele nicht an seinen Tod. Falsche „Friedriche“ traten auf, und es verbreitete sich die Legende, der Kaiser warte im sizilianischen Ätna oder im thüringischen Kyffhäuser auf seine Wiederkehr in einer Krisenzeit. Seit dem 16. Jahrhundert nahm sein Großvater Friedrich Barbarossa seinen Platz in der Sage ein.

CHRISTIAN FELDMANN

Wir wünschen unseren
Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes Weihnachts-
fest und ein gutes neues Jahr

Mitten in der Nacht verkündet Weihnachten das Licht.
Mitten im Egoismus verkündet Weihnachten die Gabe.
Mitten in der Verzweiflung verkündet Weihnachten die Hoffnung.
Mitten in der Vergänglichkeit verkündet Weihnachten die Unendlichkeit Gottes, die allen Menschen geschenkt wird.

(aus dem Französischen übersetzt durch Gabriele Nolte)

Die Advents und Weihnachtszeit ist an allen Orten wieder mit vielen Veranstaltungen und Aktivitäten ausgefüllt. Aber es soll auch Zeit bleiben für besinnliche Stunden in dieser Zeit.

Trotzdem möchten wir wieder zu einigen Terminen herzlich einladen und hoffen auf Ihre Teilnahme.

Am Sonntag, den 8.12.2019, feiern wir in der Kirche Hl. Kreuz um 10.00 Uhr Familiengottesdienst und laden anschließend zum Brunch ein.

Am Samstag, den 14.12.2019, lädt der Chor der ev. Gemeinde Ahrensfelde und der Chor aus der kath. Kirche St. Konrad zur **ökumenischen Adventsmusik** ein. Beginn 16.00 Uhr in der kath. Kirche St. Konrad in Berlin-Falkenberg

Die Sonntagsgottesdienste in der Adventszeit wollen wir besonders gestalten. Unter den Themen: Aufstehen – Sich vorbereiten – Hörend werden – Freuet euch – wollen wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Am Hl. Abend findet um 14.30 Uhr die Krippenandacht in St. Konrad statt und um 21.00 Uhr laden wir zur Christmette ein.

Am Sonntag, den 5.01.2020, laden wir um 17.00 Uhr in die Kirche Hl. Kreuz ein. Dort wird das Weihnachtsoratorium von der ökumenischen Kantorei aufgeführt.

Die Sternsinger besuchen die Familien am 11. und 12.01.2020 und die Sternsingeraktion endet mit dem Gottesdienst am 12.01. 2020 um 10.00 Uhr in der Kirche Hl. Kreuz.

Nun wünschen wir Ihnen allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2020.

Für die Gemeinde Hl. Kreuz
Klemens Behnert

SO ERREICHEN SIE UNS

Evangelische Kirchengemeinde Ahrensfelde

www.kirche-ahrensfelde.de

Gemeindebüro	Gesa Grohnwald 16356 Ahrensfelde Dorfstraße 57 Dr. Knuth, Frau Werner	Bürozeiten: Mi 8.00 – 15.00 Uhr ☏ (030) 93 39 335 Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Pfarrerin	Martina Sieder	☏ (030) 93 39 335 🖷 (030) 93 28 595 buero@kirche-ahrensfelde.de
GKR-Vorsitzender	Jörg-Arno Zilch	☏ (030) 93 79 80 25 JAZilch@gmx.de
Kirchmeisterin	Annette Gnilitza	mobil: 0174 - 973 27 76 annette.gnilitza@kirche-ahrensfelde.de
Katechetin	Mariana Rother	☏ (030) 60 40 78 70 mobil: 0176 - 488 720 38 m.rother@kirche-berlin-nordost.de
Spendenkonto	Empfänger: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord	IBAN: DE11 5206 0410 6203 9955 50 BIC: GENODEF1EK1
	Bitte geben Sie im Feld „Verwendungszweck“ Ihren Namen und Ihre Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können. Wenn Sie für einen bestimmten Bereich unserer Gemeindearbeit spenden wollen (z. B. Arbeit mit Kindern, Kirchenmusik o. ä.), vermerken Sie dies bitte zusätzlich im Feld „Verwendungszweck“.	

zum Geburtstag

im Dezember

zum 89. Geburtstag Herrn Eduard Dreudt
zum 84. Geburtstag Herrn Klaus Ponader
zum 81. Geburtstag Frau Karin Bialucha
zum 80. Geburtstag Herrn Ekkehard Hellwich
zum 79. Geburtstag Frau Helga Skibba
zum 75. Geburtstag Herrn Dr. Eckhard Knuth, Herrn Heinz-Werner Loga und Frau Christel Welke
zum 73. Geburtstag Frau Christa Dietrich
zum 71. Geburtstag Frau Karin Jakstadt und Frau Marina Dassè

Herzlichen Glückwunsch!

im Januar

zum 94. Geburtstag Frau Edith Jakstadt und Frau Martha Strasser
zum 93. Geburtstag Herrn Ernst Jakstadt und Frau Elfriede Richter
zum 88. Geburtstag Frau Elly Tietze
zum 86. Geburtstag Frau Adele Löwen und Frau Brigitte Augustin
zum 83. Geburtstag Frau Christa Schultze
zum 83. Geburtstag Frau Erna Hornauer
zum 81. Geburtstag Frau Johanna Koepsell und Frau Traute Dietz
zum 79. Geburtstag Herrn Klaus Barthlick
zum 78. Geburtstag Herrn Manfred Bialucha, Frau Karin Franzke und Herrn Jürgen Rotte
zum 77. Geburtstag Frau Lidia Dreit
zum 76. Geburtstag Herrn Kurt Lewandowski
zum 75. Geburtstag Frau Ingrid Uhlig
zum 71. Geburtstag Herrn Jürgen Fuchs
zum 70. Geburtstag Frau Maria Böse

und allen anderen Geburtstagskindern in der Gemeinde.